



Fr., 12.03.27 - Do., 25.03.27 | 14 Tage ab € 2.499,-

Erlebnisreise

Usbekistan

Das Herz Zentralasiens

Highlights

- › die Oasenstädte Samarkand, Buchara und Chiwa intensiv entdecken
 - › Wanderungen im Tian Shan-Gebirge und den Nuratau-Bergen
 - › traditionelles Dorfleben in Asraf erleben
- › Spaziergänge durch das Russische Viertel in Samarkand und das Jüdische Viertel in Buchara

Wenige andere Länder wurden mehr durch den Einfluss der Seidenstraße geprägt als Usbekistan und Turkmenistan. Der Transport von tonnenweise Seide, riskanter Schmuggel und die Verbreitung verschiedener Religionen haben Spuren hinterlassen. Gehen wir gemeinsam auf Entdeckungsreise! In Taschkent erwartet uns der Kontrast zwischen Vergangenheit und Moderne, in Samarkand und Bucharabestaunen wir Moscheen und Mausoleen und in Chiwa erleben wir die orientalischste Atmosphäre in der Altstadt hautnah. Noch intensiver wird es bei unserer Übernachtung im einfachen Gästehaus, wenn wir einen Einblick in den Alltag der Einheimischen bekommen, und bei unseren Wanderungen im Tian Shan-Gebirge und in den Nuratau-Bergen die herrliche Natur Usbekistans erleben. Bei der Verlängerung durch Turkmenistan erwartet uns das „Tor zur Hölle“, bevor wir Mary, die ehemalige Oasenstadt Merw und die Märchenstadt Ashgabat entdecken.

Tag 1 - Fr., 12.03.27
Flug nach Taschkent

Abenteuer Zentralasien

Mit der inkludierten Rail&Fly-Fahrkarte kommst du umweltfreundlich zum Flughafen. Via Istanbul geht dein Flug nach Taschkent in der Regel am Nachmittag oder Abend.

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Flugzeug | **Mahlzeiten:** gemäß
Bordservice

Tag 2 - Sa., 13.03.27
Taschkent

Willkommen in der Hauptstadt

Am (frühen) Morgen begrüßt uns unsere WORLD INSIGHT-Reiseleitung am Flughafen. Schon auf der kurzen Fahrt zum Hotel fallen uns die sowjetische Bauweise und die breiten Straßen auf. Im Hotel hast du die Möglichkeit, dich in den öffentlichen Bereichen kurz frisch zu machen. Dann wollen wir gemeinsam die Stadt erkunden: Majestätisch steht der Hast Imam-Komplex mit seinen im Licht schimmernden blauen Kuppeln vor uns. Anschließend statuen wir der Kukeldash-Medrese einen kurzen Besuch ab, bevor wir uns in das quirlige Marktleben stürzen. Orientalische Düfte versetzen uns in eine andere Zeit. Dann mischen wir uns in der U-Bahn unter die Einheimischen und bewundern die schön gestalteten Stationen, bevor wir uns in die Neustadt aufmachen. Der riesige Theaterplatz, klassizistische Prachtbauten und das Denkmal von Amir Temur erinnern ein wenig an Moskau. Am Abend treffen wir uns zum Welcome Dinner – willkommen in Zentralasien.

Fahrstrecke: 20 km | **Übernachtung:** Arien Plaza**(*) oder Shodlik
Palace*** oder Usbekistan**(*) in Taschkent | **Mahlzeiten:** gemäß
Bordservice, A

Tag 3 - So., 14.03.27
Taschkent – Tian Shan-Gebirge – Taschkent

Raus in die Natur!

Heute zieht es uns ins ca. zwei Stunden entfernte Tian Shan-Gebirge. Auf unserer Wanderung (2,5–3,5 Std., leicht bis mittelschwer) in den westlichen Ausläufern des Gebirges begleiten uns die frische Luft und das Bergpanorama ebenso wie ein lokaler Bergführer, der mit Hilfe unseres Reiseleiters alle unsere Fragen beantworten kann. Wir wandern auf Naturpfaden und Wiesen und sehen vielleicht den einen oder anderen Hirten mit seiner Herde. Unterwegs lassen wir uns in dieser herrlichen Kulisse unser mitgebrachtes Picknick schmecken. Am Nachmittag machen wir auf dem ca. zweistündigen Rückweg nach Taschkent kurz Halt am Charvak-Stausee.

Fahrstrecke: 160 km | **Übernachtung:** Arien Plaza**(*) oder Shodlik
Palace*** oder Usbekistan**(*) in Taschkent | **Mahlzeiten:** F

Tag 4 - Mo., 15.03.27
Taschkent – Samarkand

Prunkvolle Paläste

Wir mischen uns unter die Einheimischen und wechseln das Transportmittel: Es geht auf der Route der alten Seidenstraße mit dem Zug nach Samarkand. Die Stadt wird dich verzaubern, da die prachtvollen Gebäude noch immer erahnen lassen, wie reich Samarkand zur Blütezeit der Seidenkarawanen gewesen sein muss. Direkt nach unserer Ankunft widmen wir uns ausgiebig dem Gur Emir-Mausoleum. Schon der Innenhof und die Medrese beeindruckten, doch das Mausoleum selbst wird dich mit seinen gold-blauen Verzierungen begeistern! Zu Fuß geht es dann zur Bibi Khanum-Moschee und weiter zum Basar Siab. Nach unserem gemeinsamen Spaziergang bleibt Zeit für dich, um auf eigene Faust auf dem Markt zu stöbern. Nach dem Check-in im Hotel und einer kleinen

Pause zum Ausruhen wartet am Abend ein Highlight auf uns: Wir erleben den Sonnenuntergang am Registan-Platz und laden dich am schönsten Platz Zentralasiens zu einem Eis ein.

Fahrstrecke: 10 km (350 km im Zug) | Übernachtung: Jahongir* oder Registon Saroy*** oder Ideal*** in Samarkand | Mahlzeiten: F**

Tag 5 - Di., 16.03.27 Samarkand

Nekropole Schah-e-Sinda und Registan-Platz

Etwas außerhalb der Stadt erkunden wir das Observatorium des Ulug Beg – unser Reiseleiter erzählt uns von diesem, für die Geschichte Usbekistans, wichtigen Helden. Wir gelangen anschließend zum Grab des Daniel, einem beliebten Pilgerziel. Tu es den Gläubigen gleich und nimm einen Schluck des Wassers aus der heiligen Quelle! Dann wartet ein weiteres Highlight auf uns: die Nekropole Schah-e-Sinda. Wir schlendern durch die Gräberstadt, werden immer wieder von freundlichen Einheimischen angelächelt und freuen uns über die Einblicke, die uns unser Reiseleiter ermöglicht. Über Mittag bleibt Zeit, die größte Hitze in einem der netten Restaurants in der Altstadt zu überbrücken – unser Reiseleiter kennt die besten Adressen. Dann tauchen wir durch die Erzählungen unseres Reiseleiters auf dem Registan-Platz in die alten Zeiten ein. Wir schauen hier natürlich auch ins Innere der Medresen, wo wir das eine oder andere Souvenir erstehen können – Handeln nicht vergessen!

Fahrstrecke: 10 km | Übernachtung: Jahongir* oder Registon Saroy*** oder Ideal*** in Samarkand | Mahlzeiten: F**

Tag 6 - Mi., 17.03.27 Samarkand

Seidenpapier und ein freier Nachmittag

Zu Beginn des Tages schlendern wir durch das überaus nette Russische Viertel von Samarkand. Wir erkunden eine russisch-orthodoxe, eine katholische und eine armenisch-apostolische Kirche – ein schöner Kontrast zu den islamischen Bauten. Dann wird es spannend: Seidenpapier aus Samarkand galt einst als feinstes der Welt. Unser Reiseleiter zeigt uns in einer Seidenpapiermanufaktur, wie aus der Rinde des Maulbeerbaumes nach vielen aufwendigen Schritten das fertige Seidenpapier entsteht. Gegen Mittag geht es dann zurück ins Hotel, der Nachmittag gehört dir. Schieß

weitere Erinnerungsfotos am Registan, setz dich in eines der netten Cafés oder bummle durch die Fußgängerzone zum Basar.

Fahrstrecke: 15 km | Übernachtung: Jahongir* oder Registon Saroy*** oder Ideal*** in Samarkand | Mahlzeiten: F**

Tag 7 - Do., 18.03.27 Samarkand – Asraf

Usbekisches Dorfleben

Unser Bus bringt uns in ca. viereinhalb Stunden entlang von Feldern, Obstgärten und Steppenlandschaft in die Nuratau-Berge. Das letzte Stück gehen wir zu Fuß, denn unser Bus kommt hier nicht weiter (unser Gepäck wird abgeholt). Dann erreichen wir das Dorf Asraf und tauchen ein in das traditionelle Dorfleben. Wir beziehen die Mehrbettzimmer im einfachen Gästehaus und entdecken die herrliche Natur nach dem Mittagessen bei einer Wanderung ((2-3 Std., leicht bis mittelschwer). Es geht auf waldigen, steinigen und lehmigen Pfaden stetig, aber mäßig bergauf. Im Frühling ist die Wanderung besonders reizvoll, denn dann wird die sonst karge Landschaft von üppigem Grün bedeckt und mit etwas Glück zeigen sich auch die blühenden Mohnfelder in leuchtenden Farben. Doch auch der Rest des Jahres hat seine Reize: Hört ihr die Rufe der Steinhühner? Mit etwas Glück zeigt sich uns hoch am Himmel sogar ein Adler oder ein Geier. Und auch die herrliche Aussicht über die unendlich scheinende Weite der Steppe begeistert, am Horizont erstreckt sich bei klarem Wetter der Aydarkul-See. Unterwegs begegnen wir zudem meist Hirten mit ihren Schafen und Ziegen, die uns neugierig betrachten. Am späten Nachmittag sind wir zurück im Dorf und schauen uns gemeinsam mit unserer Reiseleitung um. Wer mit anpacken will, ist herzlich eingeladen! Wenn wir Glück haben, können wir auch beim Backen von usbekischem Brot helfen. Du wirst schnell merken, wie aufgeschlossen und freundlich die Usbeken sind.

Fahrstrecke: 240 km | Übernachtung: Gästehaus in Asraf | Mahlzeiten: F, M, A

Tag 8 - Fr., 19.03.27 Asraf – Nurata – Gujduvan – Buchara

Charme der alten Seidenstraße

Wir erwachen mit den Geräuschen des Dorfes. Nach dem Frühstück brechen wir auf und erreichen nach ca. zweieinhalb Stunden Fahrt die Stadt Nurata. Hier vertreten wir uns

etwas die Beine, stattdessen der Chashmaquelle einen Besuch ab und stärken uns bei einem Mittagessen. Dann machen wir uns auf den Weg nach Buchara, einer weiteren bedeutenden Stadt an der Seidenstraße. Wir unterbrechen unsere ca. dreistündige Fahrt bei uralten Felszeichnungen und erreichen schließlich am späten Nachmittag Gujduvan. In Usbekistan genießt Keramik seit jeher einen hohen Stellenwert und Gujduvan hat sich einen Ruf als Zentrum der Keramikkunst gemacht. Wir sind in einem traditionellen Familienbetrieb zu Gast und lernen die verschiedenen Prozesse der Herstellung kennen. Besonders die traditionellen Muster werden hier bereits in der siebten Generation weitergegeben. Dann sind es nur noch wenige Kilometer bis Buchara, wo wir am Abend ankommen. Schlendere durch die übersichtliche Altstadt und genieße in einem der netten Restaurants usbekische Küche.

Fahrstrecke: 300 km | Übernachtung: Dargoh* oder Ansi*** oder Modari Khon*** in Buchara | Mahlzeiten: F, M**

Tag 9 - Sa., 20.03.27 Buchara

Mausoleen, Moscheen und Kuppelbasare

Unser Bus setzt uns nach einer kurzen Fahrt am Mausoleum der Samaniden ab. Mit seinen Verzierungen ist es einzigartig und gehört zu den ältesten Gebäuden Usbekistans. Weiter geht es zum Mausoleum Chashma Ayub, zur Moschee Bolo Hauz und zur Festung Ark. Zur Mittagszeit und damit der größten Hitze machen wir eine ausgiebige Pause, bevor wir den Nachmittag der Altstadt widmen. Hier liegt alles dicht beieinander, sodass wir ausschließlich zu Fuß unterwegs sind: Poi Kaljan-Komplex, Medrese Miri Arab und Ensemble der Kosh-Medrese. Wir stöbern durch die Kuppelbasare der Mützenmacher, der Geldwechsler und der Goldschmiede und über den Basar der Seidenstoffe, bis wir den quirligen Labi Hauz-Platz erreichen: Hier trifft sich Jung und Alt! Den Tag lassen wir bei einer kurzweiligen Folklore-Darbietung in der nahegelegenen Medrese ausklingen. Wer anschließend Hunger hat, findet in der Umgebung eine Vielzahl an Restaurants!

Fahrstrecke: 10 km | Übernachtung: Dargoh* oder Ansi*** oder Modari Khon*** in Buchara | Mahlzeiten: F**

Tag 10 - So., 21.03.27 Buchara

Ein Nachmittag für dich

Unser Bus bringt uns zum Sommerpalast des letzten Emirs Sitorai Mochi Hosa.

Wir streifen durch die große Anlage und lauschen den Ausführungen unseres Reiseleiters. Dann geht es mit dem Bus zurück zur Altstadt: Wir spazieren zur Medrese Chor Minor und durch das beschauliche jüdische Viertel. Hier werden wir mit etwas Glück vom sympathischen Rabbi in seiner Synagoge willkommen geheißen und erfahren mehr über das jüdische Leben. Unser Reiseleiter kann hier die Brücken bauen. Der Nachmittag ist frei: Ein Tee am Labi Hauz-Platz, ein Besuch im Hammam oder Souvenirjagd in der Altstadt? Du hast die Wahl.

Fahrstrecke: 10 km | Übernachtung: Dargoh* oder Ansi*** oder Modari Khon*** in Buchara | Mahlzeiten: F**

Tag 11 - Mo., 22.03.27 Buchara – Chiwa

Durch die Wüste

Heute brechen wir etwas früher auf, denn wir haben einen weiten Weg vor uns. Wir fahren durch die beiden lebensfeindlichen Wüsten Karakum und Kizilkum nach Chiwa. Auch wenn heute kein Programm auf dem Plan steht, halten wir immer mal wieder an, um uns die Beine zu vertreten. Am Abend erreichen wir Chiwa. Erst im Hotel frisch machen, dann lassen wir uns ein leckeres Abendessen in einem der netten Restaurants schmecken.

Fahrstrecke: 470 km | Übernachtung: Malika Khiva* oder Malika Khorezm*** in Chiwa | Mahlzeiten: F, A**

Tag 12 - Di., 23.03.27 Chiwa

Urig und einfach schön

Weil alles fußläufig innerhalb der Stadtmauer liegt, sind wir ausschließlich per pedes unterwegs. Bis zur Mittagszeit widmen wir uns der Medrese Muhammad Amin Khan, dem Minarett Kalta Minor, der Kunia Ark-Zitadelle, der Medrese Muhammad Rahim Chan und der Juma-Moschee. Jedes dieser Gebäude ist in irgendeiner Weise einzigartig. Immer wieder ergeben sich neue Blickwinkel, tauchen Fotomotive auf, lächeln uns freundliche Gesichter an. Nach der Mittagspause widmen wir uns dem Mausoleum Pachlavan Machmud, der Medrese und dem Minarett Islam Hodshas, der Medrese Kutlug Murad Inak, dem Tasch Hauli-Palast und dem Stadttor Palvan Darvosa. Auch wenn hier an einigen Stellen der Verfall deutlich wird, erstrahlen die Gebäude dennoch in altem Glanz. Zum Abschluss des Tages besuchen wir eine Holzschnitzerei und schauen dem Handwerker über die Schulter. Unser Tipp für den Abend: Erklimme die Stadtmauer und beobachte,

wie die untergehende Sonne die Stadt in ein leuchtendes Orange hüllt. Unser Reiseleiter zeigt dir den Weg.

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Malika Khiva*** oder Malika Khorezm***
in Chiwa | **Mahlzeiten:** F

Tag 13 - Mi., 24.03.27 **Chiwa – Urgentsch – Taschkent**

Zurück in die Hauptstadt

Abhängig vom Flugplan haben wir den Vormittag in Chiwa oder den Nachmittag in Taschkent frei. Von unserem Hotel fahren wir eine gute halbe Stunde mit dem Bus nach Urgentsch. Dann heißt es Abschied nehmen von unserem usbekischen Reiseleiter, denn er wird die Verlängerer zur turkmenischen Grenze begleiten. Wir heben ab nach Taschkent und werden dort von einem Transferguide zum Hotel gebracht.

Fahrstrecke: 40 km | **Übernachtung:** Arien Plaza**(*) oder Shodlik Palace*** oder Usbekistan**(*) in Taschkent | **Mahlzeiten:** F

Tag 14 - Do., 25.03.27 **Flug nach Deutschland**

Ab nach Hause!

Du fliegst am (frühen) Morgen via Istanbul zurück nach Deutschland. Nach Ankunft am Nachmittag oder Abend kannst du die im Preis enthaltene Rail&Fly-Fahrkarte für die weitere Heimreise nutzen.

Fahrstrecke: 10 km | **Übernachtung:** - | **Mahlzeiten:** F, gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	Fr., 12.03.27	Flug nach Taschkent: via Istanbul
Tag 2	Sa., 13.03.27	Taschkent: Landung am (frühen) Morgen, Besichtigung mit Hast Imam-Komplex, Kukeldash-Medrese, Basar, Fahrt mit der U-Bahn, Theaterplatz und Denkmal von Amir Temur, Welcome Dinner
Tag 3	So., 14.03.27	Taschkent – Tian Shan-Gebirge – Taschkent: Wanderung im Tian Shan-Gebirge, kurzer Halt am Charvak-Stausee
Tag 4	Mo., 15.03.27	Taschkent – Samarkand: mit dem Zug nach Samarkand, Besichtigung mit Gur Emir-Mausoleum, Basar Siab, Bibi Khanum-Moschee und Sonnenuntergang am Registan-Platz
Tag 5	Di., 16.03.27	Samarkand: Besichtigung mit Observatorium des Ulug Beg, Grab des Daniel, Nekropole Schah-e-Sinda und Registan-Platz
Tag 6	Mi., 17.03.27	Samarkand: Spaziergang durch das Russische Viertel mit Besuch dreier Kirchen, Besichtigung einer Seidenpapiermanufaktur, Freizeit am Nachmittag
Tag 7	Do., 18.03.27	Samarkand – Asraf: Fahrt ins Dorf Asraf, Wanderung, Übernachtung in Mehrbettzimmern im einfachen Gästehaus
Tag 8	Fr., 19.03.27	Asraf – Nurata – Gujduvan – Buchara: Nurata mit Chashmaquelle, Stopp bei uralten Felszeichnungen, Besuch eines Keramikstudios in Gujduvan
Tag 9	Sa., 20.03.27	Buchara: Besichtigung mit Mausoleum der Samaniden, Mausoleum Chashma Ayub, Moschee Bolo Hauz, Festung Ark, Poi Kaljan-Komplex, Medresen Miri Arab und Kosh, Kuppelbasare, Basar der Seidenstoffe, Labi Hauz-Platz und Folklore-Darbietung
Tag 10	So., 21.03.27	Buchara: Besichtigung mit Sommerpalast Sitorai Mochi Hosa, Medrese Chor Minor, Jüdisches Viertel mit Besuch der Synagoge, Freizeit am Nachmittag
Tag 11	Mo., 22.03.27	Buchara – Chiwa: Ganztagesfahrt nach Chiwa
Tag 12	Di., 23.03.27	Chiwa: Ganztagesbesichtigung zu Fuß mit Besuch einer Holzschnitzerei
Tag 13	Mi., 24.03.27	Chiwa – Urgentsch – Taschkent: je nach Flugplan Freizeit in Chiwa oder Taschkent, Flug nach Taschkent
Tag 14	Do., 25.03.27	Flug nach Deutschland: via Istanbul, Ankunft am Nachmittag oder Abend



Einreisebestimmungen & Impfungen

Reisepass mit mindestens 3-monatiger Gültigkeit nach Reiseende erforderlich. Da es in der Vergangenheit bei Gültigkeit von weniger als sechs Monaten nach Reiseende Probleme bei der Einreise gab, raten wir dringend dazu, nur mit einem Reisepass zu reisen, der nach Reiseende noch mindestens sechs Monate gültig ist. Kein Visum erforderlich.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, evtl. Typhus- und Hepatitisimpfung empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. Für die Übernachtungen im Gästehaus in Asraf wird die Bereitschaft zum Komfortverzicht vorausgesetzt. Im Frühjahr kann es in den Bergen noch Schnee bzw. vermehrt Regen geben und die Wege können daher rutschig sein. Je nach Wetterlage wird daher die Wanderungen an Tag 3 angepasst.

Verpflegung

Frühstück ist jeden Tag in den Reisepreis inkludiert. In Asraf sind auch Mittag- und Abendessen im Reisepreis enthalten. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Bei dieser Reise nutzen wir überwiegend ****(*)-***** Hotels, alle mit Bad oder Dusche/ WC, meist mit Klimaanlage. Einige Hotels stammen aus der Sowjetzeit, für andere wurden ehemalige Medresen oder Häuser reicher Händler restauriert und zu Hotels umfunktioniert. Die Zimmer sind hier teils sehr individuell gestaltet und in ihrer Größe oft sehr unterschiedlich. Im Dorf Asraf übernachten wir in Mehrbettzimmern (3–4 Personen) mit geteilten sanitären Anlagen, erleben dafür aber dörfliches Leben hautnah.

Teilnehmerzahl

6* bis 16

*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende
Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer* 250,00 EUR

*gilt nicht für die Übernachtungen im Gästehaus

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen:
<https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer>

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Turkish Airlines oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Taschkent und zurück (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe <https://www.world-insight.de/rail-fly>)
- Rundreise mit Charterbus, Zug und Inlandsflug wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 12 Übernachtungen, davon 11 in ****(*)-***** Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC und 1 in Mehrbettzimmern im einfachen Gästehaus (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 12 x F, 2 x M, 3 x A (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (an Tag 13 und 14 nur deutsch- oder englischsprachiger Transferguide)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- Passengers friend Flugentschädigungsservice (weitere Informationen siehe <https://www.world-insight.de/service/fluginformationen/#c25330>)

CO₂ Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

1774 kg CO₂ / 54 €

Abflugorte

Berlin*	120,00 EUR
Düsseldorf*	120,00 EUR
Frankfurt/Main*	ohne Zuschlag
Hamburg*	120,00 EUR

Hannover*	120,00 EUR
Köln/Bonn*	120,00 EUR
München*	120,00 EUR
Nürnberg*	120,00 EUR
Stuttgart*	120,00 EUR
Wien*	180,00 EUR
Zürich*	180,00 EUR

*Turkish Airlines

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:

Turkish Airlines

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Turkish Airlines:

Hinflug:

Frankfurt-Istanbul 19:00 Uhr (Ankunft 23:00 Uhr)

Istanbul-Taschkent 01.15 Uhr (Ankunft 07.40 Uhr)

ODER

Frankfurt-Istanbul 15.15 Uhr (Ankunft 19.15 Uhr)

Istanbul-Taschkent 22.10 Uhr (Ankunft 04.50 Uhr am

Folgetag)

Rückflug:

Taschkent-Istanbul 08.10 Uhr (Ankunft 10.30 Uhr)

Istanbul-Frankfurt 15.30 Uhr (Ankunft 17.35 Uhr)

ODER

Taschkent-Istanbul 06.10 Uhr (Ankunft 09.35 Uhr)

Istanbul-Frankfurt 11.30 Uhr (Ankunft 13.40 Uhr)

Bei den angebotenen Zubringerflügen handelt es sich um Turkish Airlines-Flüge, die direkt nach Istanbul gehen. Der Abflug/die Ankunft erfolgt in der Regel zu ähnlichen Zeiten wie von/nach Frankfurt. Bitte beachte, dass alle Zubringer nur auf Anfrage und nach Verfügbarkeit buchbar sind und wir diese erst nach verbindlicher Buchung anfragen können.

Diese Reise wird durchgeführt von
WORLD INSIGHT Asien